

Steckbrief Schottland

Das Land des Golf und Whiskys ist reich an Tradition und Geschichte und für seine Gastfreundschaft und spektakulären Landschaften bekannt. Pulsierende Städte wie Glasgow und Edinburgh stehen für Innovation, neue Technologien und eine enorme Wirtschaftskraft. Schon im 18. Jahrhundert hat das Land große Literaten und Wissenschaftler hervor gebracht. Hier einige interessante Informationen in Kürze:

- ❖ **Edinburgh** wurde 2005 zur ersten UNESCO Weltstadt der Literatur ernannt. Die schottische Hauptstadt zählt mit ihrer Altstadt-Architektur zum UNESCO Weltkulturerbe.
- ❖ **Glasgow** ist Schottlands größte Stadt und UNESCO Stadt der Musik (pro Woche rund 120 Musikveranstaltungen).
- ❖ **Aberdeen** ist die drittgrößte Stadt des Landes und „Energy Capital of Europe“. Sie hat eine lange Geschichte in der Fischerei und im Schiffsbau.

Schriftsteller und große Literaten:

- ❖ **Sir Walter Scott** (geb. in Edinburgh, 1771-1832) war ein schottischer Dichter und Schriftsteller und nicht nur in Europa einer der meistgelesenen Autoren seiner Zeit. Viele seiner historischen Romane sind Klassiker geworden und haben als Vorlage für zahlreiche Schauspiele, Opern und Filme gedient. Bekannte Werke: Lady oft he Lake, The Erl-King (Übersetzung von Goethes Erlkönig), Waverley u.v.m. Der **Sir Walter Scott Way** ist ein etwa 150 km langer Wanderweg im Südosten, der an zahlreichen Stätten vorbeiführt, die mit dem Leben oder dem Werk Scotts verbunden sind.
- ❖ **Sir Arthur Ignatius Conan Doyle** (geb. in Edinburgh, 1859-1930) war Autor der Sherlock Holmes Geschichten.
- ❖ **Robert Louis Balfour Stevenson** (1850-1894) schrieb den Jugendbuchklassiker „Die Schatzinsel“ sowie die Novelle „Der seltsame Fall des Dr. Jekyll und Mr. Hyde“. Inspiration für seine Bücher fand er mitunter in seiner Kindheit in Edinburgh und East Lothian.
- ❖ Die Autorin der Harry-Potter-Romane, **J.K. Rowling**, lebt in Edinburgh und hat auch hier all ihre Bücher geschrieben. Auf dem Potter Trail durch die Altstadt können MICE-Gruppen im Rahmen einer geführten Tour verschiedenste Schauplätze der Romanreihe besuchen, die J.K. Rowling inspirierten.
- ❖ **Ian Rankin** ist ein erfolgreicher Krimiautor, der die Figur des Inspektor John Rebus erschuf. Er wurde mehrfach ausgezeichnet und lebt mit seiner Familie in der schottischen Hauptstadt.
- ❖ **Alexander McCall Smith** gilt als einer der bekanntesten Schriftsteller der Gegenwart und ist eine berühmte Persönlichkeit in Schottland. Seine Romane und Kinderbücher erschienen in über 40 Ländern. Dazu zählt seine erfolgreiche Krimi-Reihe „The No. 1 Ladies‘ Detective Agency“.

Die Heimat des Golfsports:

Schottland ist die Wiege des Golfs, den hier wurde 1754 mit dem St. Andrews Golfplatz der erste Golf Club weltweit gegründet. Heute gibt es mehr als 550 Plätze. Die bekanntesten sind mitunter **Gleneagles** (zwischen Perth und Stirling), **Muirfield** (30 Autominuten von Edinburgh), **Turnberry** (an der Westküste nahe Ayr) und **Royal Troon** (Troon an der Westküste).

Schottland auf der Leinwand:

„Braveheart“, „Highlander“, „Die Welt ist nicht genug“ und „Casino Royal“ (James Bond), „Harry Potter und die Kammer des Schreckens“, „Der Da Vinci Code – Sakrileg“, „Zwei an einem Tag“ sowie „Disneys Brave“.

Schottlands Forschergeist:

Im Zeitalter der Aufklärung (18. Jahrhundert) stand Schottland im Mittelpunkt der akademischen Forschung. Viele schottische Wissenschaftler, Aufklärer und Entdecker erlangten in dieser Zeit Ruhm und Anerkennung.

- ❖ **David Hume** (1711-1776) war ein schottischer Philosoph, Ökonom und Historiker und galt als wichtigster Vertreter der sog. Gefühlsethik. Seine Werke sind bis heute im Bereich der Ethik Standardliteratur.
- ❖ Der schottische Aufklärer **Adam Smith** (1723-1790) studierte an der Universität von Glasgow. Er gilt als Begründer der klassischen Nationalökonomie und schrieb das erfolgreiche Werk „Wohlstand der Nationen“, dessen Erscheinung als die Geburtsstunde der englischen Nationalökonomie angesehen wird.
- ❖ **Kirkpatrick Macmillan** (1812-1878) war ein schottischer Schmied, dem lange die Erfindung des Hinterradantriebs beim Fahrrad zugeschrieben wurde.
- ❖ **James Young Simpson** (1811-1870), Arzt und Professor für Geburtshilfe an der Universität von Edinburgh, testete 1847 mit Freunden in privater Runde Chloroform als Narkosemittel. Noch im gleichen Jahr führte er das Mittel als Anästhetikum ein.
- ❖ **John Muir** (1838-1914) war ein schottischer Naturwissenschaftler, Entdecker, Schriftsteller, Erfinder, Ingenieur und Geologe, der sich zunehmend als Naturschützer betätigte. Durch seine Expeditionen in den USA galt er als „Vater der Nationalparks“.
- ❖ **John Logie Baird** (1888-1946), Erfinder und Fernsehpionier, gelang es 1926 erstmalig mit seiner Apparatur, eine konturierte Bildwiedergabe zu ermöglichen – der Fernseher war geboren! Gemeinsam mit der BBC entwickelte er das erste Fernsehsystem in Großbritannien. Die Ausstrahlung mittels eines Fernsehers hatte 1927 im Grand Central Hotel in Glasgow Premiere.
- ❖ **Sir Alexander Fleming** (1881-1955) war ein schottischer Bakteriologe, der 1945 als einer der Entdecker des Antibiotikums Penicillin den Nobelpreis erhielt.

- ❖ Der britische Gynäkologe **Ian Donald** (1910-1987) legte 1958 die Grundlage pränataler Diagnostik mit der erstmaligen sonographischen Darstellung (Ultraschallbild) eines ungeborenen Kindes.

1410 wurde die **St. Andrews Universität** gegründet. Sie ist die älteste Universität Schottlands und nach Oxford und Cambridge die drittälteste Universität in der englischsprachigen Welt. Sie gilt immer noch als Eliteuniversität und ist eine der besten weltweit. Zu den bekanntesten Studenten zählten Prinz William und Kate Middleton.

Das **Schaf Dolly**, das im Jahr 1996 erste geklonte Säugetier, wurde im Roslin-Institut nahe Edinburgh „gezeugt“.

Schottlands Natur:

Right to roam = Jeder hat das Recht, das Land zu erkunden, solange er Rücksicht auf andere nimmt.

„**Munros**“ – Höchste Gebirgskette des Landes, 283 Bergen über 914 Metern

Nationalparks

- ❖ **Loch Lomond & The Trossachs National Park** (nördlich von Glasgow) war der erste Nationalpark des Landes (2002 gegründet) und besticht durch seine Berg-, See- und Waldlandschaft. Loch Lomond ist mit 71 Quadratkilometern der größte See Schottlands. Zu möglichen Aktivitäten in der Region zählen Wandern, Bergsteigen, Mountainbiken, Reiten, Golfen, Schwimmen und Kanufahrten.
- ❖ **Cairngorms National Park:** Der größte Nationalpark Großbritanniens (2003 gegründet) liegt im hohen Norden in den zentralen Highlands. Charakteristisch ist seine wilde Landschaft mit heidebewachsenen Bergen, tiefschwarzen Seen und Mooren sowie grünen Wäldern. Der höchste und zweithöchste Berg des Landes (Ben Nevis 1.343 m und Ben Macdhui 1.309 m) machen das Gebiet zu einem beliebten Winter- und Schneesportzentrum.

Über VisitScotland Business Events

Das Land des Whiskys und des Golfs ist reich an Tradition und Geschichte. Zahlreiche Schlösser und Herrenhäuser, über 1.700 Seen, unzählige Moore und die beeindruckenden Berge der Highlands prägen die Landschaft. Dynamische Städte wie Glasgow, Edinburgh und Aberdeen bieten ausgezeichnete Unterkunfts- und Unterhaltungsmöglichkeiten. In Kombination mit einer großen Auswahl an erstklassigen Räumlichkeiten für Konferenzen, Meetings, Events und Incentives machen sie Schottland zu einer abwechslungsreichen und interessanten MICE Destination. Ob Lachsfischen, Angeln, Kajakfahren, Wandern, Biken, Oldtimer-Rallye, Highland-Games, oder Whiskyprobe – jeder kommt auf seine Kosten.

Allgemeine Informationen zur MICE-Destination Schottland unter www.conventionscotland.com/de

Pressekontakt:

LMG Management GmbH
Lisa Reinshagen
Bavariaring 38
80336 München

Telefon: +49 (0)89 4521 86-13

Fax: +49 (0)89 4521 86-20

Email: reinshagen@lmg-management.de

www.lmg-management.de

Kontakt für Eventplaner:

Lieb Management und Beteiligungs GmbH
Natascha Langhein
Bavariaring 38
80336 München

Telefon: +49 (0)89 689 0638-58

Fax: +49 (0)89 689 0638-39

Email: natascha@lieb-management.de

www.lieb-management.de

